

Die Volksbank in Neukloster / Hedendorf

Bei einem Treffen im Gasthaus „Waldlust“ am 21.02.1925 beschließen neun Einwohner von Neukloster die Gründung der Spar- und Darlehnskasse Neukloster eGmbH. Die Gründungsversammlung findet am 26.03.1925 im gleichen Lokal statt und beruft Kaufmann Friedrich Gieseler zum Vorstandsvorsitzenden und Anbauer Julius Heckert zu seinem Stellvertreter. Vorsitzender des Aufsichtsrates wird Anbauer Hinrich Dammann. Die Genossen bestimmen Mühlenbesitzer August Böttcher zum ersten Rendanten, dieser richtet in seiner Wohnung die erste Geschäftsstelle ein und stellt der Kasse seinen Geldschrank zu Verfügung.



Auf dem Grundstück des Gründungslokals „Zur Waldlust“ steht heute „Möbel Jähnichen“.

- 1930** Die Bücher weisen eine Bilanzsumme von 71.000 RM aus.
- 1931** Rendant Böttcher tritt zurück und Johs. Prigge übernimmt die Leitung, bis er 1939 einberufen wird.
- 1935** Die Genossenschaft hat schon 81 Mitglieder.

- 1939** Die Annahmestelle der Kasse zieht in das Nachbarhaus und ist bis 1953 in der Schlosserei Rudolf Meyer (mit Fahrradbetrieb) untergebracht.
- 1940** 258.000 RM Bilanzsumme.
- 1944** Umwandlung in eGmbH, der Geschäftsanteil von 100,- RM wird beibehalten und muss sofort voll eingezahlt werden. Pro Geschäftsanteil wird die Haftsumme auf 500,- RM festgesetzt.
- 1945** Nachdem in den Kriegsjahren von 1942 bis 1945 nur der Vorsitzende Johannes Tipke und eine Schreibkraft die Kasse weiter betrieben, ernennt man 1945 Peter Kröger zum Rendanten.
- 1948** Zur Währungsumstellung hat die Genossenschaft 90 Mitglieder, die Bestandsaufnahme der Betriebs- und Geschäftsausstattung per 20.06.1948 ergibt:

1 Schreibtisch 1939	1 Bücherbord 1939
2 Tische 1939	1 Schreibmaschine 1937
1 Geldschrank	1 Bürouhr 1939
1 Ofen 1939	1 Waschschüssel 1939
(reparaturbedürftig)	
1 Bank 1939	2 Stühle 1939
1 Schreibtischsessel 1939	1 Tresen 1939
- 1950** 223.000 DM Bilanzsumme.

- 1952** Da der Geschäftsbetrieb immer mehr zunimmt, bewilligen Vorstand und Aufsichtsrat im April 1951 die Einstellung eines Lehrlings. 1952 baut Rendant Peter Kröger im Lärchenweg Ecke Waldstraße sein Privathaus. Hier erhält die Kasse zwei Geschäftsräume und einen Kellerraum.
- 1954** Wegen Veruntreuung von Geldern sucht Rendant Kröger schon zum Ende des Jahres eine neue Kraft. Hier springt Gertrud Rosteius ein. Sie bucht die Zahlungsvorgänge auf dem „Amerikanischen Journal“, bis dann Ende der 1950er Jahre ein Buchungsautomat eingeführt wird, der schon automatisch den Saldo errechnet.
- 1965** 267 Mitglieder bei einer Bilanz von 2,9 Mio. DM.

- 1967** Die Spadaka baut eine neue Geschäftsstelle in der Cuxhavener Straße Ecke Waldstraße.

- 1972** Auf Expansionskurs: Für eine Zweigstelle in Hedendorf erwirbt die Spadaka Neukloster 1970 ein Grundstück von „Walhalla“-Gastwirt Erich Wohlers Am Sportplatz und fusioniert 1972 mit der Spadaka Horneburg.
- 1975** Die Annahmestellen in Dammhausen und Agathenburg werden aufgelöst.

- 1986** Gemeinsam: Die Geschäftsstellen in Neukloster und Hedendorf der neuen Volksbank Geestrand werden geschlossen und erhalten ein gemeinsamen Neubau in der Cuxhavener Straße 158 in Hedendorf. Die 120 m² große Kassenhalle ist kundenfreundlich ohne Panzerglas gestaltet. Die Volksbank bietet als einzige Bank im Ort Kundenschießfächer an, um Wertsachen und wichtige Papiere sicher zu deponieren.

- 2007** Die Volksbank Geest in Hedendorf zieht in die Cuxhavener Straße 181b. Klare Linien, modernes Mobiliar und Glaselemente sorgen in der 210 m² großen Kundenhalle und im Selbstbedienungsbereich für eine helle und freundliche Atmosphäre. Moderne Geldausgabeautomaten, Kontoauszugsdrucker, SB-Terminal und Nachttresoranlage gehören zur Ausstattung.



Von 1931 bis 1939 hält Rendant Prigge im Eckgebäude Cuxhavener Straße Ecke Waldstraße die Kassenstunden ab.



Die Annahmestelle von 1939-1953. Heute ist dort die Jugendwerkstatt „Walze e.V.“ in der Cuxhavener Straße 131 zu finden.



Privathaus des Rendanten Peter Kröger.



1967-1986 die Geschäftsstelle in Neukloster.

Ab 1972 eine Zweigstelle in Hedendorf.



Ab 1986 gibt es nur noch eine Geschäftsstelle für Hedendorf und Neukloster.

Die Geschäftsstelle seit 2007 in Hedendorf.